

# SpVg. Porz 1919 e. V.

Fußball ist Leidenschaft

[www.spvg-porz.de](http://www.spvg-porz.de)



## Nächste Termine

Montag, 18.04.2022, 15:00 Uhr

SpVg. Porz – FV Bonn-Endenich

Sonntag, 24.04.2022, 15:30 Uhr

SV Eintracht Hohkeppel - SpVg. Porz

Liebe Freundinnen und Freunde der Sportvereinigung Porz,

jetzt stehen gleich zwei Spitzenspiele auf dem Programm: Zunächst trifft die SpVg. Porz am Ostermontag zu Hause auf den wiedererstarteten FV Bonn-Endenich, der seit fünf Spielen ungeschlagen ist. Am darauffolgenden Sonntag kommt es dann zum lange erwarteten Landesliga-Knaller beim SV Eintracht Hohkeppel. Beide Fußball-Leckerbissen sollten sich unsere Fans nicht entgehen lassen.

## Vorschau auf das nächste Spiel

**Fußball am Ostermontag**  
SpVg. Porz - FV Bonn-Endenich  
*18.04.2022, 15:00 Uhr*  
*Autohaus-Schmitz-Sportpark*

Mit dem FV Bonn-Endenich stellt sich eine der aktuell stärksten Rückrundenmannschaften der Liga in Porz vor. Nach der Hinrunde lag die Elf aus der ehemaligen Bundeshauptstadt nur knapp vor den Abstiegsplätzen, inzwischen hat sie sich ein Polster von 13 Punkten zur roten Zone erarbeitet. Der Klassenerhalt scheint gesichert, dementsprechend befreit können die Gäste aufspielen.



10.04.2022: SC Rheinbach – SpVg. Porz 2:0 (1:0)

Jetzt hat es auch die SpVg Porz erwischt: Sie kassierte die erste Niederlage nach der Winterpause. Nach einer schwachen Leistung unterlag die Wendt-Elf mit 0:2 (0:1) beim SC Rheinbach.

Die SpVg Porz hatte an diesem Sonntag einen dieser Tage erwischt, die oft unerklärlich sind, die aber alle kennen, die Fußball gespielt haben. Ein Tag, an dem nichts funktionieren will, sei es Pass, Schuss, Stellungsspiel oder Zweikampfverhalten. Es war einer dieser Tage, an denen man sich eher selbst besiegt als von einem übermächtigen Gegner überrollt zu werden.

Dabei wollten die Porzer an die durchweg guten Leistungen der Rückrunde anknüpfen, was aber letztlich nicht gelang. Die Partie am Sonntagnachmittag begann gar nicht so schlecht. Porz hatte die ersten Torchancen und setzte sich in der gegnerischen Hälfte fest. Aber eine Standardsituation kippte das Spiel. Dominique Mittenzwei im Porzer Tor ließ einen eher harmlosen Freistoß aus 25 Metern passieren - Rheinbach ging also mit seinem ersten Torschuss in Führung (16.). Dieser Treffer sorgte für einen Bruch im Porzer Spiel, von dem sich die Gäste nicht mehr erholten. Bis zum Halbzeitpfeiff kam es auf beiden Seiten zu keinen nennenswerten Strafraumaktionen mehr.

Mit dem Wiederanpfeiff begann der SC Rheinbach konsequent auf Zeit zu spielen. Jede Berührung wurde dankbar angenommen und lange ausgekostet. Der schwierige Platz, der vieles zum Glücksspiel machte, sowie die destruktive Spielweise der Gastgeber brachten die SpVg. vollständig aus dem Tritt. Nur hin und wieder konnten die Gäste das Mittelfeld schnell überbrücken, vereinzelt gelangen auch Seitenverlagerungen. Die dadurch entstandenen Räume wussten die Porzer aber nicht zu nutzen. Einzig ein Fernschuss von Gero Pletto (Foto) sorgte für so etwas wie Gefahr (75.).



In der Schlussphase setzten die Hausherren den finalen Schlag, als sie einen schnellen Konter gegen aufgerückte Gegner zum 2:0 nutzten (87.). In der Nachspielzeit kam es noch zu einem Gerangel zwischen dem Porzer Co-Trainer Ignazio Giambrone und einem Rheinbacher Spieler. Dieses Gerangel war der Zündfunke für eine Rudelbildung, in die eine ganze Reihe von Spielern und Team-Offiziellen beider Mannschaften verwickelt wurden. Der Schiedsrichter, der bereits den Porzer Torwart-Trainer Axel Heidemann wegen Meckerns des Feldes verwiesen hatte (75.), schickte Ignazio Giambrone mit der Roten Karte vom Platz

(90.+1). Die gleiche Strafe erhielt Trainer Jonas Wendt, der lediglich schlichtend eingegriffen hatte (90.+2). Nachdem sich die Situation entspannt hatte, ertönte der Schlusspfeiff.

Der Kurzkommentar des Trainers Jonas Wendt: „Wir haben verdient verloren. Wir waren einfach nicht gut.“

**07.04.2022: SpVg. Porz – TuS Mondorf 2:0 (1:0)**

**Die SpVg. Porz gewann das Nachholspiel gegen den TuS Mondorf sicher mit 2:0 (1:0).**

Sturm und Regen hatten den ganzen Tag geprägt, aber pünktlich zum Nachholspiel klarte das Wetter auf und ermöglichte einen ordnungsgemäßen Spielverlauf. Die teilnehmenden Akteure mussten sich lediglich auf gelegentliche Windböen einstellen, was ihnen aber ohne Probleme gelang. Nach vorsichtigem Beginn übernahmen die Porzer bald das Kommando auf dem Feld und gingen in der 21. Minute durch ein Tor von Esat Öztürk in Führung. Der Torschütze profitierte dabei von einem Missgeschick des gegnerischen Torhüters, der beim Herauslaufen ausrutschte und Öztürk dadurch den Ballgewinn ermöglichte, den der Winterneuzugang geschickt veredelte.

Nach diesem Tor war die Sportvereinigung klar überlegen. Einziges Manko: Die Gastgeber ließen nach der Führung zahlreiche Chancen ungenutzt und verpassten die frühzeitige Entscheidung. Der TuS Mondorf präsentierte sich zwar zweikampfstark und einsatzfreudig, offensiv gegen eine stabile Porzer Abwehr jedoch wenig durchschlagskräftig. Die einzigen zwingenden Chancen ergaben sich für die Gäste kurz von der Halbzeitpause. Zunächst baggerte Torhüter Dominique Mittenzwei einen hart geschossenen Freistoß aus 25 Metern in Volleyball-Manier aus der Gefahrenzone (43.). Etwas später verpasste ein Mondorfer Stürmer eine scharfe Flanke in der Mitte ganz knapp (44.).
















Damit hatten die Gäste ihr Offensiv-Pulver auch schon für die zweite Hälfte verschossen. Sie agierten weiterhin sehr engagiert, liefen sich aber immer wieder in der vielbeinigen Porzer Abwehr fest. Die Porzer hingegen kreierte viele gefährliche Situationen, waren ihrerseits aber zunächst im Abschluss nicht konsequent genug. Daher fiel die Entscheidung auch relativ spät.

Nachdem der eingewechselte Mounir El Bouzidi zunächst noch am Mondorfer Torsteher und anschließend an der Latte des gegnerischen Tores gescheitert war (86.), legte er wenig später überragend für den ebenfalls eingewechselten Muhammet Yildirim auf. Yildirim erzielte mit einem überlegten Schlenzer ins lange Eck den 2:0-Endstand (90.).



Jonas Wendt fasste das Spiel aus seiner Sicht kurz zusammen: „Der Sieg war hochverdient, obwohl wir erst spät den Deckel drauf gemacht haben.“

Die Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SpVg. Porz	20	13	3	4	41 : 21	20	<b>42</b>
→ 2.	 Eintracht Hohkeppel	19	11	5	3	71 : 28	43	<b>38</b>
→ 3.	 SC Rheinbach	20	11	4	5	37 : 26	11	<b>37</b>
↗ 4.	 Borussia Lindenthal-Hohenlind	20	10	5	5	28 : 21	7	<b>35</b>
↘ 5.	 SV Schlebusch	20	10	2	8	45 : 36	9	<b>32</b>
→ 6.	 FV Wiehl	19	10	2	7	29 : 33	-4	<b>32</b>
↗ 7.	 TuS Mondorf	20	9	3	8	35 : 35	0	<b>30</b>
↗ 8.	 TuS Oberpleis	19	8	5	6	33 : 25	8	<b>29</b>
↘ 9.	 SSV Merten	18	8	4	6	41 : 35	6	<b>28</b>
→ 10.	 FV Bonn-Endenich	20	7	5	8	35 : 41	-6	<b>26</b>
→ 11.	 SSV Homburg-Nümbrecht	20	6	4	10	27 : 34	-7	<b>22</b>
→ 12.	 1. FC Spich	19	5	4	10	40 : 55	-15	<b>19</b>
→ 13.	 FV Bad Honnef	20	4	2	14	26 : 43	-17	<b>14</b>
→ 14.	 SV Wachtberg	19	3	4	12	20 : 45	-25	<b>13</b>
→ 15.	 Germania Windeck	19	3	4	12	22 : 52	-30	<b>13</b>

### Die Sportvereinigung Porz - Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

### Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zu Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage [www.spvg-porz.de](http://www.spvg-porz.de) herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

### Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de) und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de) beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter [www.spvg-porz.de/newsletter.htm](http://www.spvg-porz.de/newsletter.htm).

### Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden.

Nutzen Sie die Facebook-Seite des Vereins (<http://www.facebook.com/Porzer.Fussball>), um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten. Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf Twitter ([https://twitter.com/SpVg\\_Porz](https://twitter.com/SpVg_Porz)).

### Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.  
Altenberger Str. 5  
51145 Köln  
Deutschland

Tel.: +49 171/6808053  
E-Mail: [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de)  
Internet: [www.spvg-porz.de](http://www.spvg-porz.de)  
Registergericht: Amtsgericht Köln  
Registernummer: 5561

